

E I N B I L D B A N D A U S D E R S E R I E

LEADER PROJEKT

SPIEGEL EINER REGION

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums. Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at





Im Stall

Erich Unteregelsbacher

E I N B A N D A U S D E R S E R I E

LEADER PROJEKT
SPIEGEL EINER REGION

Identität und Heimatgefühl werden immer mehr zurück gedrängt, einerseits durch das Zusammenwachsen von Regionen und Gemeinden, andererseits durch die schnell lebige Zeit.

Verschiedene Handwerke und Brauchtümer unterliegen gerade diesem Wandel.

Daher ist es von größter allgemeiner, kultureller und historischer Bedeutung, diese Werte für die Zukunft zu dokumentieren und zu erhalten .

Der Foto- und Filmclub Gegenlicht schafft mit dem Projekt „Spiegel einer Region“ ein lebendiges Archiv von Bild- und Tondokumenten über die Region Mondseeland, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden: Mondsee, Tiefgraben, Sankt Lorenz, Innerschwand, Unterach, Oberwang, Zell am Moos und Oberhofen.

DER FOTOGRAF



Erich Unteregelsbacher

Ein Begleiter durch sein ganzes Leben - die Fotografie. Durch seine vielen Reisen hat er ein Auge für das Besondere in der Reisefotografie entwickelt.

Im Stall.

Beim Milchbauern Pointinger in Unterach.

Eine fotografische Dokumentation.



Der Pointinger Hof liegt in wunderbarer Landschaft am Ende des Mondsees.



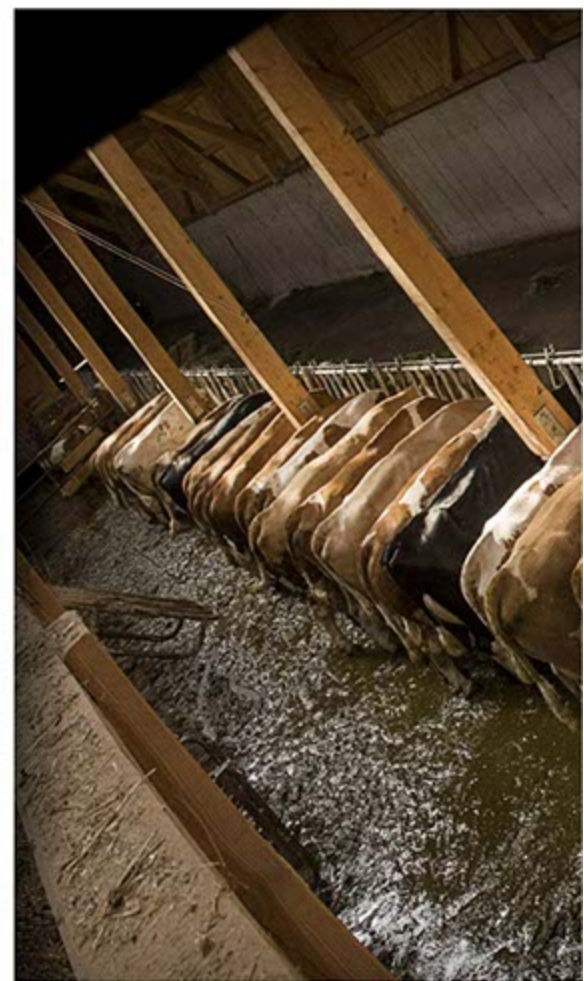
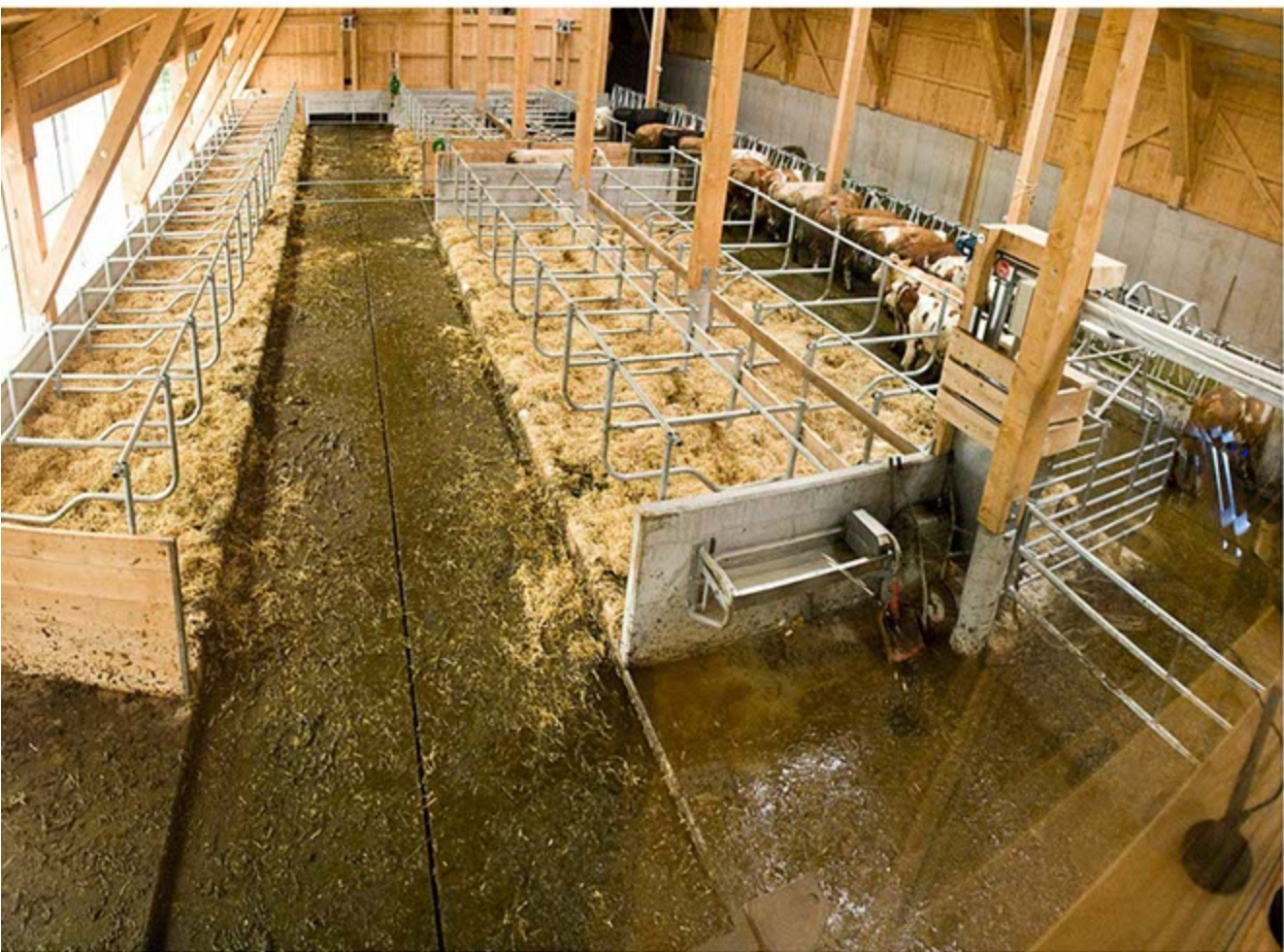
Der Bauer Heinz in seinem neuen Stall.















IM STALL.

ZWEIMAL AM TAG
WIRD GEFÜTTERT.



Auch am Pointinger Hof sind die Kühe neugierig.









Nachbarschaftshilfe. Dominik hilft gerne beim Füttern.



Stallhilfe mit dem Wintergerät.



Mmmmh!

IM STALL.

DIE KÄLBER.



Willst du einen Kuss?



Noch wackelig auf den Beinen...

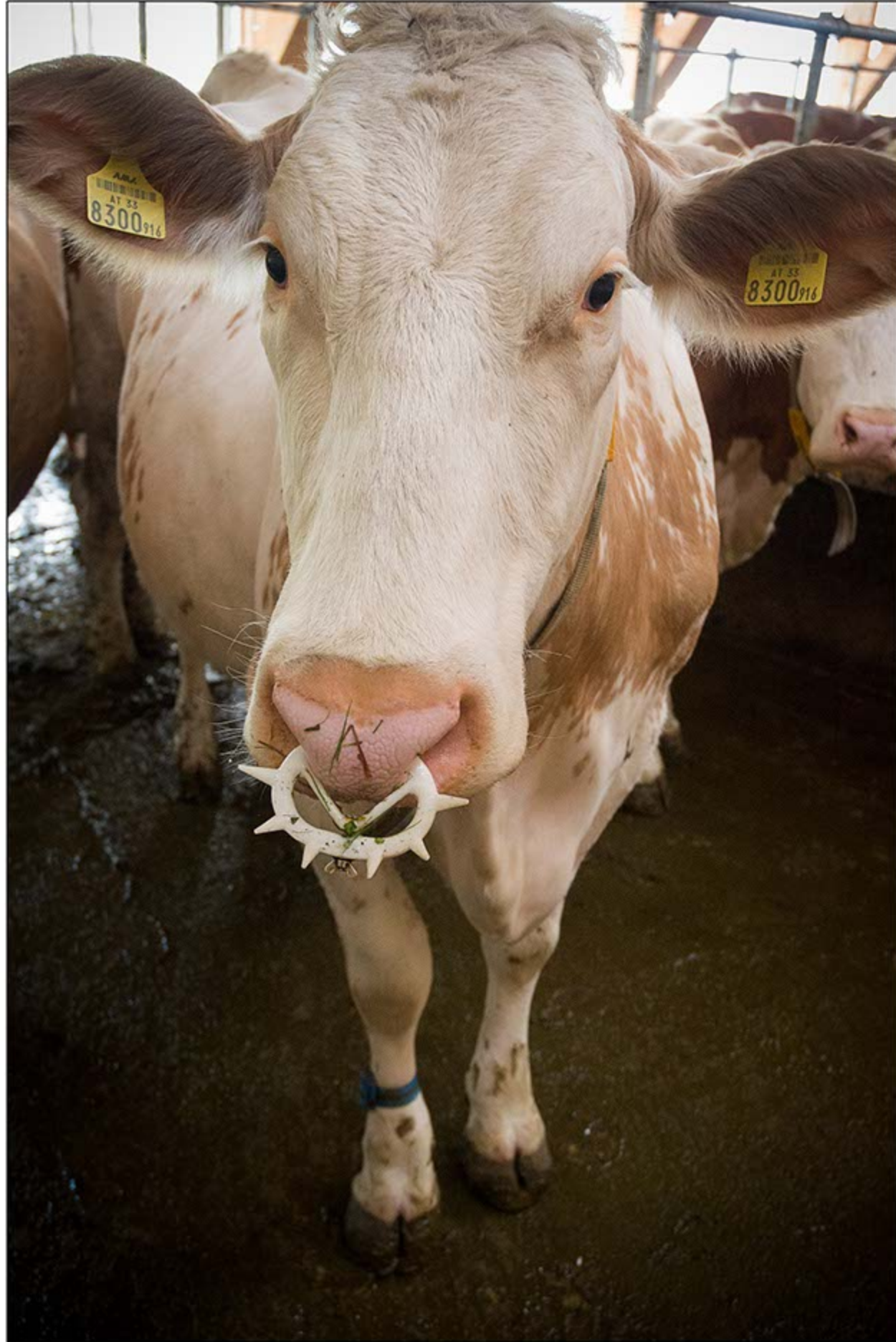


Die Kennzeichnung der Kälber am Ohr.





Milchfütterung.





Der Nasenring verhindert das Nuckeln am Euter.

IM STALL.

ZWEIMAL AM TAG
WIRD GEMOLKEN.



Im Melkstand.





Vorweg gibt es Streicheleinheiten.



Die Euter werden gereinigt und getrocknet.









Ein kurzer Blick auf die Kontrollanzeige der Melkanlage – alles OK?





Hygiene ist oberstes Prinzip am Hof. Der Milchpreis hängt von der Keimfreiheit ab!



IM STALL.

AUCH ANDERE TIERE
LEBEN IM STALL.



Paul der Stallkater.

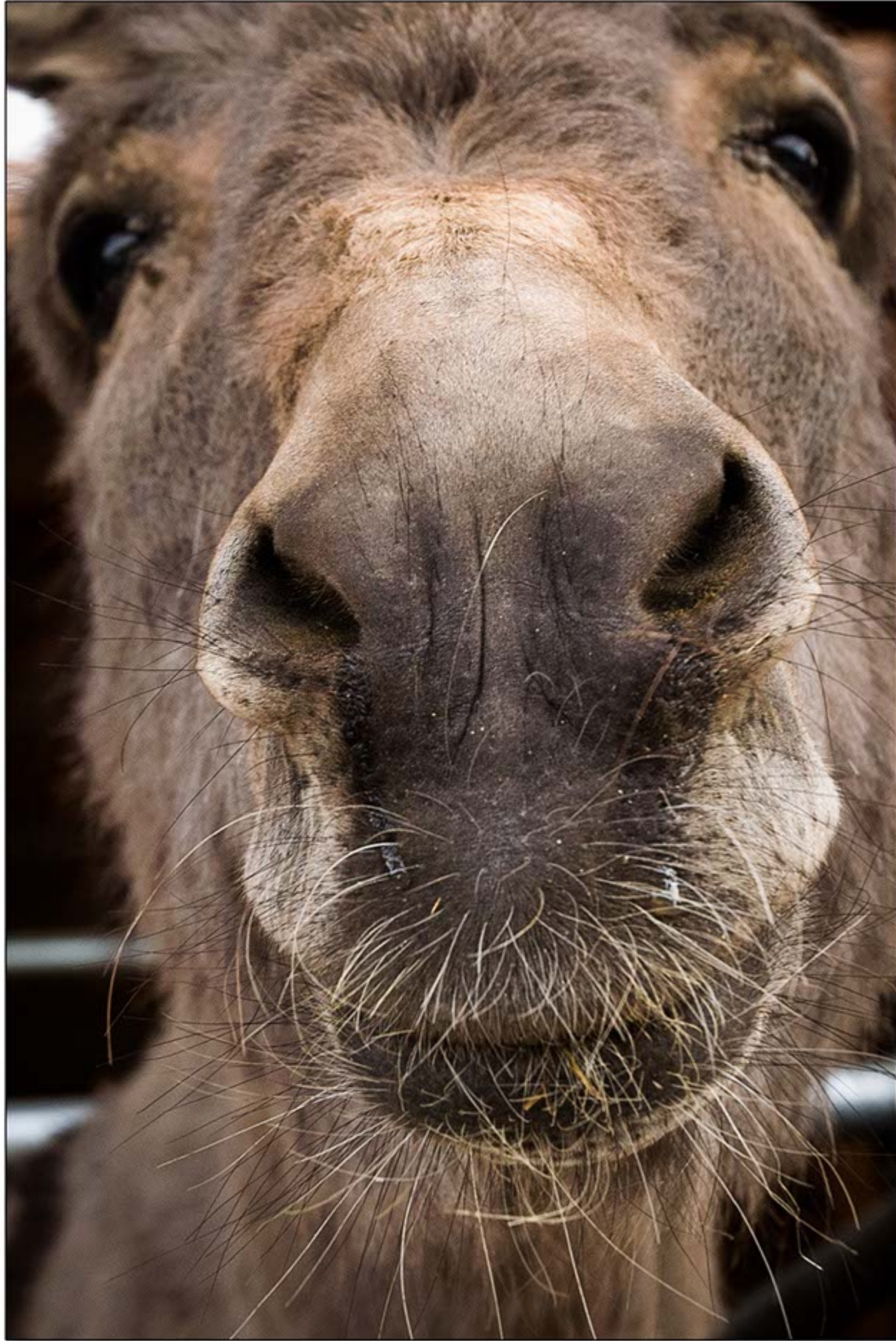


Der Esel Harry.



Heinz und Paul.







Harry der Eifersüchtige.



IM STALL.

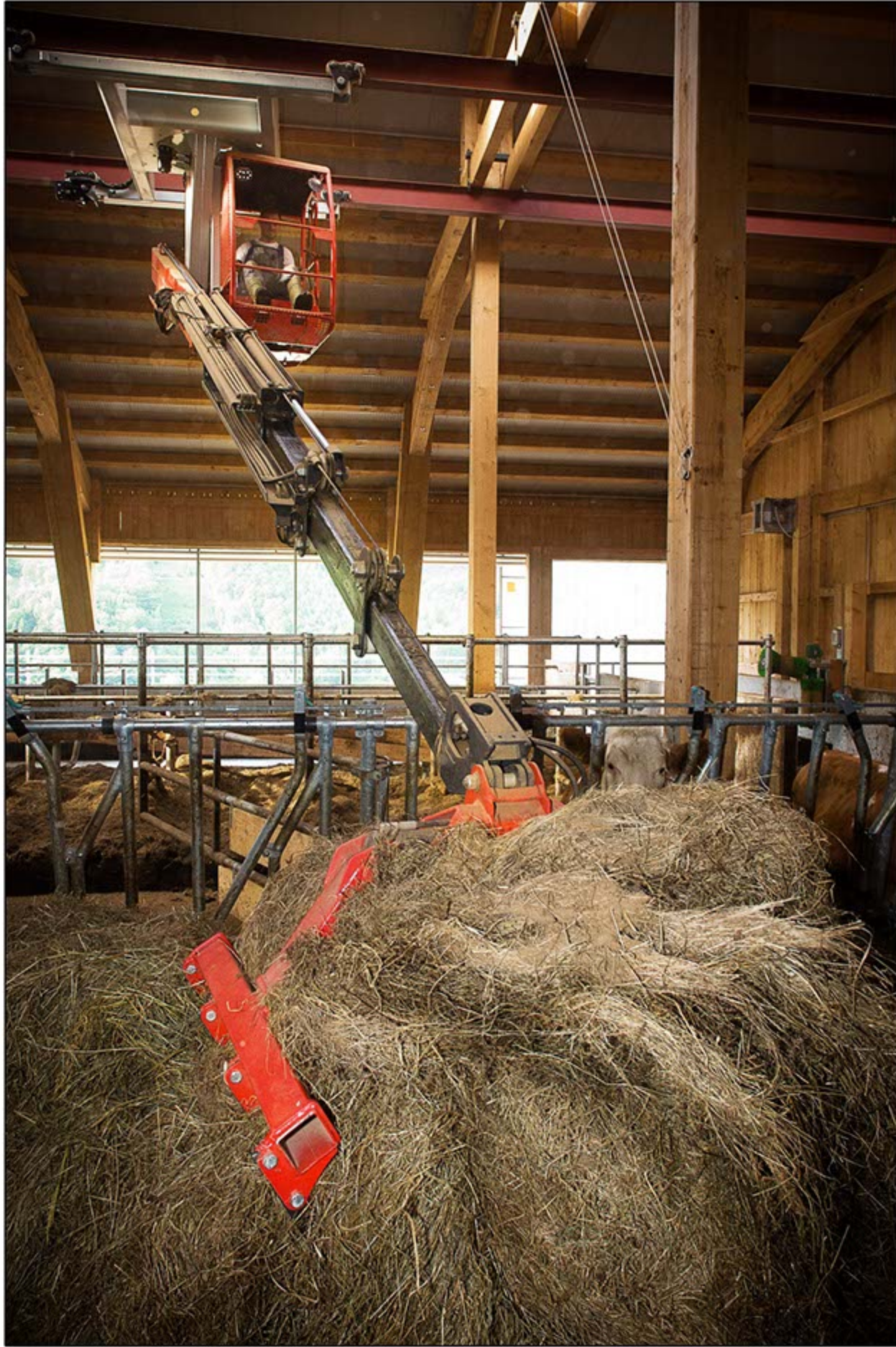
MODERNE TECHNISCHE
HILFSMITTEL.







Mit dem Deckenlaufkran kann jede Stelle im Stall erreicht werden.





Das Heulager.



Anlieferung des tiefgefrorenen Samens.



Die künstliche Besamung der Kühe.





Elektronische Identifikation mit Schrittzähler.



Tägliches Einbringen des Grünfutters.

IM STALL.

JEDEN ZWEITEN TAG
WIRD DIE MILCH
VOM HOF ABGEHOLT.

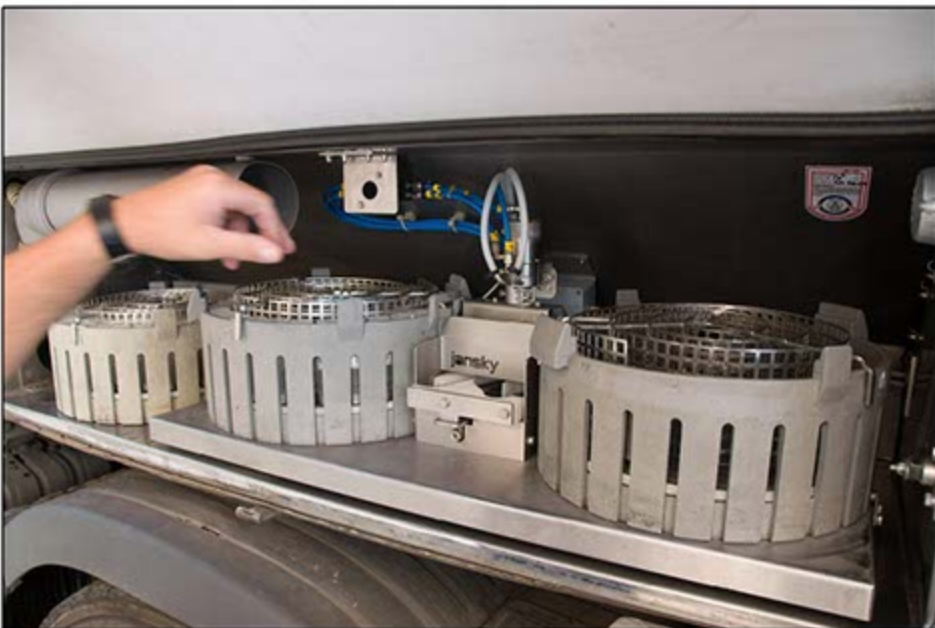




2000 Liter werden gekühlt gelagert.



Abpumpen in den Milchtankwagen.



Bei jeder Milchabnahme werden sofort Proben genommen.



Schon das alte Bauernhaus hatte sein eigenes Kraftwerk. Jedoch nur das Turbinenhaus blieb erhalten.

